

# Alegría NN

“Die ruhige Extrastabile”

*Vorwiegend festkochende Speisekartoffel*

## 3. Düngung

Bei der Bemessung der Düngergaben sollten die Ergebnisse der Bodenuntersuchung als Grundlage dienen und nach den örtlichen Gegebenheiten variiert werden. Bei sehr hohen Ertragserwartungen und einer mittleren Versorgungsstufe (C) des Bodens werden folgende Mengen als Richtgröße empfohlen:

P <sub>2</sub> O <sub>5</sub>	80 - 100 kg/ha
K <sub>2</sub> O	220 - 250 kg/ha
MgO	50 - 70 kg/ha
N (einschl. N <sub>min.</sub> )	160 - 200 kg/ha

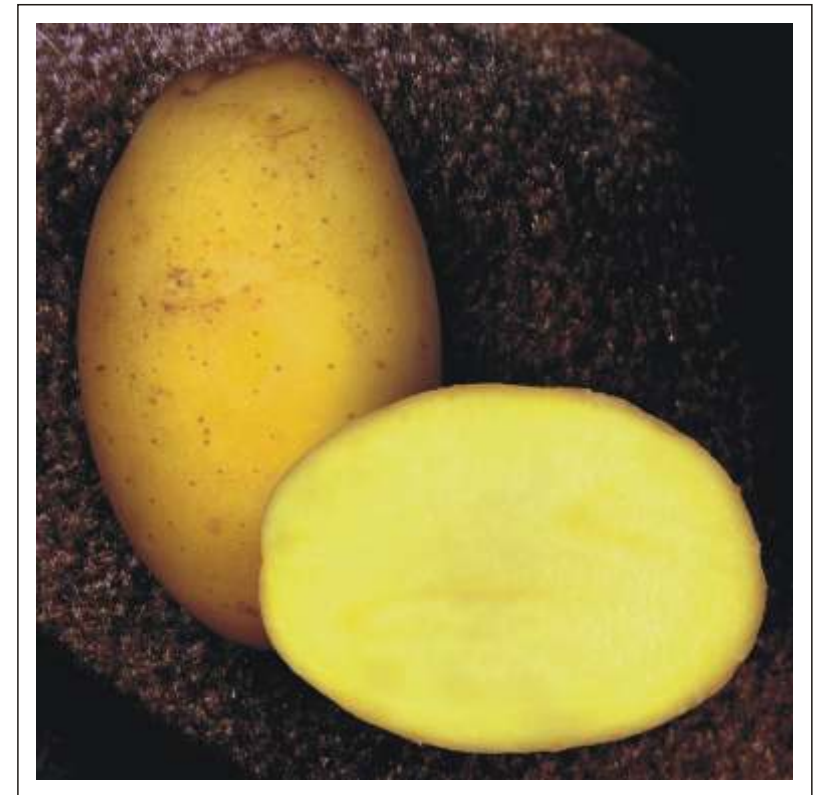
## 4. Pflanzenschutz

Nach unseren Beobachtungen liegt keine besondere Empfindlichkeit gegenüber Herbiziden vor, wenn rechtzeitig behandelt wird und die vorgeschriebenen Aufwandmengen eingehalten werden.

Eine vorbeugende und regelmäßige Phytophthorabekämpfung ist erforderlich.

## 5. Ernte und Lagerung

Die Ernteware von **Alegría** zeichnet sich durch eine gleichmäßige Sortierung mittelgroßer bis großer Knollen aus. Auch wenn **Alegría** eine geringe Neigung zur Schwarzfleckigkeit aufweist und relativ unempfindlich gegenüber Beschädigungen ist, sollten Ernte- und Aufbereitungsbedingungen optimal gestaltet werden. Dann kann auch nach Langzeitlagerung Ware mit hervorragenden Qualitäten angeboten werden. Dazu trägt auch die relativ lange Keimruhe dieser Sorte bei.



# Alegría NN

## 1. Verwendungszweck

Die Sorte **Alegría** ist eine sehr ertragreiche Speisekartoffel, die innerhalb der mittelfrühen Reifegruppe eine vergleichsweise frühe Abreife zeigt. **Alegría** empfiehlt sich mit ihren formschönen Knollen für die Abpackindustrie und ist aufgrund ihrer geringen Anfälligkeit für Knollenfäulen und der geringen Keimfreudigkeit sehr gut als Lagersorte geeignet. Auch zur Herstellung von Trockenkartoffelprodukten kann diese Sorte herangezogen werden.

## 2. Speisewert

Vorwiegend festkochend (Kochtyp B), geringe Neigung zur Kochverfärbung, guter Geschmack, Stärkegehalt ca. 14 %

## 3. Knolleneigenschaften

Knollenform:	oval	Knollenertrag:	hoch bis sehr hoch
Augentiefe:	flach	Knollengröße:	mittel bis groß
Schalenbeschaffenheit:	glatt bis genetzt	Knollenansatz:	mittel
Fleischfarbe:	hellgelb bis gelb	Sortierung:	ausgeglichen

Sehr geringe Neigung zur Schwarzfleckigkeit, geringe bis mittlere Neigung zur Rohverfärbung.

## 4. Resistenzen gegen:

Nematoden:	Ro <sub>1</sub> , Ro <sub>4</sub>	Knollenfäulen:	hoch
Y-Virus:	sehr hoch	Schwarzbeinigkeit :	hoch
Blattroll:	hoch	Rhizoctonia Wipfelroller:	hoch
Krautfäule:	mittel	Eisenfleckigkeit:	hoch
		Schorf:	hoch

## 5. Vegetationsmerkmale

Gleichmäßiger Aufgang, zügige Jugendentwicklung, hohe Stauden, Stängel-Blatttyp, halbaufrecht, weiße Blütenfarbe, Blüthenhäufigkeit mittel

## 6. Lagerverhalten

Sehr gute Lagerfähigkeit, mittlere Keimruhe

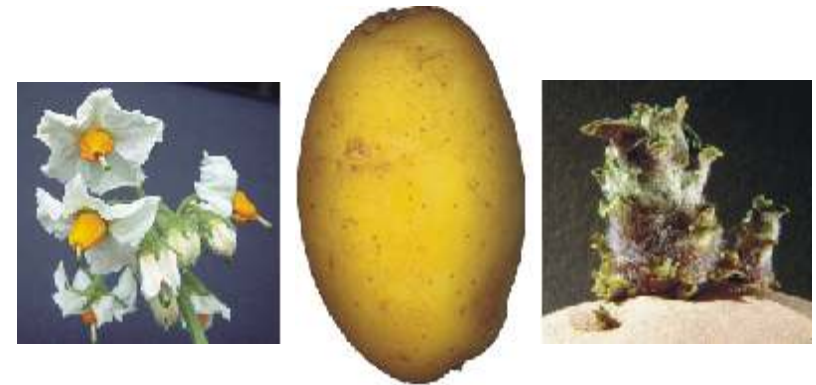
Nordring - Kartoffelzucht- und Vermehrungs - GmbH  
Parkweg 4, D- 18190 Groß Lüsewitz  
Telefon: + 49 (0) 3 82 09 47 600  
Telefax: + 49 (0) 3 82 09 47 666  
www.NORIKA.de  
info@NORIKA.de



# Anbauempfehlungen für den Konsumanbau

Speisekartoffel

## Alegría NN



## 1. Flächenauswahl und Berechnung

**Alegría** ist eine hocheertragreiche Speisekartoffel, mit der auch bei unterschiedlichen Boden- und Klimaverhältnissen stabile Erträge und Qualitäten erzielt werden können. Selbst bei schwankender Wasserversorgung ist die Neigung zu Hohlherzigkeit und Wachstumsrissen sehr gering. Zusatzberechnung trägt dazu bei, das sehr hohe Ertragspotential auch auf leichteren Böden und in Regionen mit einer ausgeprägten Vorsommertrockenheit besser auszuschöpfen.

## 2. Pflanzung

Es sollte angestrebt werden, **Alegría** keimgestimmt in ausreichend erwärmte, nicht zu nasse Böden zu pflanzen. Eine Beizung des Pflanzgutes gegen Rhizoctonia ist zu empfehlen. Bei einer Reihentfernung von 75 cm ist ein Legeabstand von ca. 30-32 cm (ca. 43 000 Pflanzen/ha) zu wählen. Bei der Produktion von Abpackware kann ein Legeabstand von 28-30 cm erforderlich sein, um den Anteil an abpackfähiger Ware zu erhöhen. Das kompakte Knollennest erlaubt eine normal tiefe Knollenablage, beim Dammaufbau ist jedoch die sehr hohe Ertragsfähigkeit von **Alegría** zu berücksichtigen. Auf leichten Böden und Berechnungsstandorten sollte ein maximaler Dammquerschnitt gewählt werden